



Niederschrift

Öffentlicher Teil

JBKS/12/2025/24-29

Gremium	Ausschuss für Jugend, Bildung, Kultur und Sport
Sitzung am:	25.11.2025
Sitzungsort	Gebrüder-Grimm-Grundschule, Brandenburgische Str. 132 , 15366 Hoppegarten

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:53 Uhr

anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Herr Klemm, Thomas

Stellv. Ausschussvorsitzende/r

Frau Fomm, Janina

Mitglieder

Herr Arne Bäcker

Frau Jana Köhler

Frau Anja Oehmichen

Herr Stefan Radach

Herr Thomas Starke

Sachkundige Einwohner/innen

Frau Kerstin Heinrich

Frau Katja Helmig

Herr André Keller

Frau Vilma Range

bis 19:00

Bürgermeister/Verwaltung

Herr Siebert, Sven

Sonstige Anwesende

Medria e.V. - Herr Kranich, Frau Kark

abwesend:

Mitglieder

-

Sachkundige Einwohner/innen

Frau Annabell Arndt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1		Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2		Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung
3		Feststellung von Ausschließungsgründen
4		Entscheidungen über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 22.09. und 14.10.2025
5		Mitteilungen des Bürgermeisters
6		Mitteilungen der/des Ausschussvorsitzenden
7		Einwohnerfragestunde
8		Anfragen der Ausschussmitglieder
9		Berichts-/Informationsvorlagen
9.1		Situation Kita´s
9.2		Situation Bibliothek
10		Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung am 15.12.2025
10.1		Beschlussvorlagen
10.1.1	DS 181/2025/24-29	Kooperationsvereinbarung ausgelagerter Arbeitsplatz - Kita Traumzauberland
10.1.2	DS 182/2025/24-29	Kooperationsvereinbarung ausgelagerter Arbeitsplatz - Kita Birkeinstein

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr Thomas Klemm eröffnet die Sitzung und berichtet über den vorherigen Besuch der Bibliothek.

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.

Der Ausschuss ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

Zu Beginn der Sitzung sind 7 Ausschussmitglieder anwesend.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Folgende Änderungen der Tagesordnung wurden beschlossen:

Die Vertreter für die Drucksachen unter TOP 10.1.1 und 10.1.2 (Midria e.V.) sind vor Ort, daher Änderung der TO und Verschiebung des TOP 10 auf TOP 5 -> wurde einstimmig angenommen.

Herr Klemm beantragt sogleich das Rederecht unter TOP 5 für Herrn Kranich und Frau Kark. Antrag wird einstimmig angenommen.

3 **Feststellung von Ausschließungsgründen**

Keine.

4 **Entscheidungen über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 22.09. und 14.10.2025**

Das Protokoll vom 22.09.2025 liegt nicht vor.

Das Protokoll vom 14.10.2025 wird ohne Änderungen zur Kenntnis genommen.

5 **Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung am 15.12.2025 (zuvor TOP 10)**

- Herr Kranich und Frau Kark stellen sich und Midria e.V. vor
- <https://www.midria.de/>
- Stephanus gGmbH scheidet aus, daher Kooperation mit Gemeinde und Midria e.V.
- Mitarbeiter arbeiten seit 14 Jahren in den Einrichtungen
- Kooperation soll verlängert werden

- **Herr Raddach:** Verträge existieren schon und würden nur abgeändert werden?
- **Herr Siebert:** Ja und die Kitas möchten mit den Menschen sehr gern weiterarbeiten
- **Herr Scherler:** Warum scheidet Stephanus gGmbH aus?
- **Herr Siebert:** Politik sagt, wir brauchen andere Leistungsanbieter; Maßnahmen sollen selbst umgesetzt werden, daher verbleibt Midria e.V. allein und schließt Vereinbarung zwischen den Partnern (Kostenträgern)
- **Herr Starke:** Gibt es dadurch finanzielle Mehrbelastung?
- **Herr Siebert:** Ja, 100€ pro Monat

5.1 **Beschlussvorlagen**

5.1.1 **DS 181/2025/24-29 Kooperationsvereinbarung ausgelagerter Arbeitsplatz - Kita Traumzauberland**

- Siehe Online-Informationssystem/Sitzungsunterlagen
[DS 181/2025/24-29](#)

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt,

1. eine unbefristete Kooperationsvereinbarung mit dem Leistungsanbieter nach MIDRIA e.V. § 60 und 219 SGB IX für die Beschäftigte Laura Dienst ab 01.01.2026 zu schließen. Die Kita Traumzauberland der Gemeinde Hoppegarten dient als Einsatzstelle für den ausgelagerten Arbeitsplatz. Laura Dienst wird als Küchenhilfe eingesetzt und
2. eine individuelle Vergütung in Höhe von 300,00 € zzgl. 7% MwSt. pro Monat als Aufwandsentschädigung für die erbrachte Leistung.

Abstimmung:

Anwesend 7 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
7	0	0

Abstimmungsergebnis:

Beschlussannahme einstimmig empfohlen.

5.1.2 DS 182/2025/24-29 Kooperationsvereinbarung ausgelagerter Arbeitsplatz - Kita Birkeinstein

- Siehe Online-Informationssystem/Sitzungsunterlagen [DS 182/2025/24-29](#)

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt

1. eine unbefristete Kooperationsvereinbarung mit dem Leistungsanbieter MIDRIA e.V. nach § 60 und 219 SGB IX für die Beschäftigte Heidi Kramer ab 01.01.2026 zu schließen. Die Kita Birkeinstein der Gemeinde Hoppegarten dient als Einsatzstelle für den ausgelagerten Arbeitsplatz. Heidi Kramer wird als hauswirtschaftliche Unterstützung eingesetzt und
2. eine individuelle Vergütung in Höhe von 300,00 € zzgl. 7% MwSt. pro Monat als Aufwandsentschädigung für die erbrachte Leistung

Abstimmung:

Anwesend 7 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
7	0	0

Abstimmungsergebnis:

Beschlussannahme einstimmig empfohlen.

6 Mitteilungen des Bürgermeisters (zuvor TOP 5)

- Siehe Online-Informationssystem/Sitzungsunterlagen [Grundlagenprüfung AN 026 2024 24-29 \(Stadtstadion\)](#)
[IV Pakt für Pflege](#)
[Mehrzweck-Multisportanlage Mehrzweckspielfläche](#)
[Bundesprogramm SKS 2025-2026](#)
[FAQ SKS 2025-2026](#)
[Projektauftrag SKS 2025-2026](#)
[Stellungnahme SKS 2025-2026 FSV BMMW](#)

Der Bürgermeister/die Verwaltung informiert über folgende Punkte:

- **Herr Siebert:** [Grundlagenprüfung AN 026 2024 24-29 \(Stadtstadion\)](#)
- Was soll für Sport betrieben werden? Info fehlt der Verwaltung, Rahmenparameter müssen festgelegt werden
- **Herr Scherler:** es gibt komplette Anlagen; ist auch von Kosten abhängig, eine einfache Multisportanlage sollte ausreichen (Indoor-Fußball, Basketball, Hockey...)
- Anlage könnte zum Beispiel so aussehen



- Flächenanalyse -> Ortsbeirat Dahwitz legt Ort fest
- **Herr Siebert:** es gibt einen Aufruf „Sanierung kommunaler Sportstätten“; offenes Bewerbungsverfahren
- Kunstrasen Blau/Weiß Mahlsdorf und Sanierung Budohalle, Antrag muss Gemeinde stellen; Eigenanteil von 55%
- **Herr Scherler:** Antrag muss kurz und knapp beschrieben werden, ist ja nur Interessenbekundungsverfahren
- **Frau Köhler:** Konkurriert der Antrag mit der Entscheidung von der GV
- **Herr Siebert:** ja

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Antrag für das Programm „Goldener Plan Brandenburg“ zu stellen

Abstimmung:

Anwesend 7 Mitglieder.

Ja	Nein	Enth
7	0	0

Abstimmungsergebnis:

Beschlussannahme einstimmig empfohlen.

- Herr Siebert: Pakt für Pflege: es hat sich jemand ehrenamtlich gemeldet, die Anträge zu stellen

7 **Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden (zuvor 6.)**

Es werden keine Informationen gegeben.

8 **Einwohnerfragestunde (zuvor 7.)**

Folgende Fragen wurden gestellt:

- **Einwohner:** Initiative Kita Gänseblümchen, Eltern machen sich viele Gedanken und haben Ideen und Vorschläge
- **Herr Klemm:** im Februar wird es Sonderausschuss dazu geben, zum Thema insgesamt sinkender Kinderzahlen, 3 Vertreter der Initiative werden dazu eingeladen
- **Einwohner:** Dokumente für Entscheidungsgrundlage sollten öffentlich zur Verfügung gestellt werden; gibt es diese schon?
- **Herr Siebert:** fehlende Mitarbeiter in der Verwaltung; GV hat entschieden fachliches Konzept vorzulegen; das ist noch nicht fertig; wird zu Februar vorbereitet

9 **Anfragen der Ausschussmitglieder (zuvor 8.)**

Folgende Anfragen wurden gestellt:

- **Frau Oehmichen:** gibt es eine geänderte Spielplatzsatzung für die Skateranlage? Oder kann sie nicht eröffnet werden?
- **Sven Siebert:** Mit Eröffnung gilt Spielplatzordnung
- **Herr Scherler:** Spielplatzsatzung hat Altersgrenze; Auftrag an Verwaltung die Satzung für Spielplätze anzupassen
- **Herr Seidel:** Wann soll Skateranlage fertig sein?
- **Herr Siebert:** 52. KW ist aktueller Sachstand, Fundamente fertig, Baufreiheit gegeben, Bauteile können eingesetzt werden
- **Frau Köhler:** Hr. Große hat ausgeführt, dass 52. KW fertig gestellt ist, aber Zuwegung noch erfolgen muss und Sonderwege zurückgebaut werden müssen
- **Frau Heinrich:** Muss Antrag gestellt werden, dass die Satzung abgeändert wird?
- **Herr Siebert:** Nein. Satzungsänderung ist Verwaltungsarbeit und Satzung wird angepasst
- **Herr Radach:** 30.000€ für Jugendhütten wurden bereitgestellt, Obi konnte nicht liefern, was passiert nun?
- **Herr Siebert:** keine Antwort
- **Frau Fomm:** kann nicht ein ortsansässiger Tischler so eine Hütte bauen?
- **Herr Radach:** ab 3.000€ muss ausgeschrieben werden
- **Herr Seidel:** ab wann funktioniert IT in Kitas und Hort wieder?
- **Herr Siebert:** gibt morgen Meeting mit Fachfirma, Zielsetzung ist, ab Mittwoch wieder alles anzuschließen
- **Herr Radach:** Herr Wirsig hat gesagt, dass alles ab morgen wieder in Betrieb gehen soll
- **Herr Siebert:** IT-MA hat was anderes gesagt
- **Frau Köhler:** Bitte eine Solaruhr für den Sportplatz anschaffen und Schulkingel bis Sportplatz ausweiten (Grimm-Grundschule)

- Sind Mittelanmeldungen für 2026 erfolgt? U.a. für Verschattung und Bodenschutz Turnhalle (VV Schulbetrieb)
- **Herr Siebert:** noch keine vollziehbare Haushaltssatzung, da Änderung in GV nicht erfolgt ist; Kommunalaufsicht hat noch keine Rückmeldung gegeben; Haushaltsanmeldungen für Doppelhaushalt lagen vor (Zuordnung zu 2025 oder 2026 kann nicht gegeben werden)

10 **Berichts-/Informationsvorlagen (zuvor 9.)**

10.1 **Situation Kitas**

- Siehe Online-Informationssystem/Sitzungsunterlagen
[Situation Kitas](#)
- **Herr Siebert:** Fachbereich ist extrem ausgedünnt
- **Herr Radach:** es entstehen noch neue Wohngebiete, dann haben wir kein Problem mehr mit fehlenden Kindern (Carl-Weiß-Str.)
- **Herr Siebert:** Neue Bebauungen sind nicht spruchreif und daher nicht planbar
- **Herr Radach:** Haben wir viele Berliner Kinder?
- **Herr Siebert:** muss nachgeguckt werden
- Randinfo: 39 Grundschüler aus Hoppegarten gehen in Berliner Schulen
- **Herr Scherler:** Nachbargemeinden schließen auch Kitas bzw. legen diese zusammen und lassen Konzepte parallel laufen; wir sollten schnell reagieren und auch über Hort und Schule sprechen
- **Herr Klemm:** im Februar wird festgestellt, was wir haben
- **Frau Köhler:** wie ist personelle Situation in Kitas?
- **Herr Siebert:** Personalschlüssel wird erfüllt, urlaubs- und krankheitsbedingte Abwesenheiten führen immer zu Engpässen; es gibt altersbedingte Abgänge und es müssen 3 oder 4 Stellen neu besetzt werden
- **Frau Köhler:** laufen wir Gefahr, dass Öffnungszeiten verkürzt werden müssen aufgrund von Abwesenheiten?
- **Herr Siebert:** Einschränkungen in den Öffnungszeiten gibt es aktuell nicht?
- **Frau Köhler:** Bitte an Verwaltung: Zum Termin Februar auch die aktuellen Geburtszahlen mitliefern

10.2 **Situation Bibliothek**

- **Herr Siebert:** GV hat beschlossen, Stellen zu besetzen, Bibliothek ist freiwillige Aufgabe, daher ist Haushaltssatzung notwendig
- **Herr Scherler:** Bibliothek ist gut frequentiert, aber auch hier rückläufige Kinderzahlen; Bitte an Ausschuss über Open-Library nachzudenken, dadurch haben MA mehr Zeit, Arbeit an Kitas und Schulen zu betreuen
- **Frau Oehmichen:** insbesondere nachmittags benötigen Kinder eine Betreuung, wurde im Ortsbeirat besprochen
- **Frau Buchwald (Einwohnerin):** Einwohnerzahl sollte als Schlüssel zugrunde gelegt werden und nicht sinkende Kinderzahlen, es ist ein OTZ, Leben soll hergebracht werden
- **Frau Fomm:** Open-Library ist durchaus sinnvoll, dadurch längere Öffnungszeiten und tagsüber finden trotzdem Termine mit Kindern statt